

Der Straßenbau 2003 bringt Verkehrsentlastung für Frankenfelde(Zapfholzweg wird ausgebaut)

Entlastung für Frankenfelde

Ortsumgehung an der L 80 soll Ende dieses Jahres fertig gestellt sein

MARGRIT HAHN

FRANKENFELDE ■ Eigentlich sollte der westliche Abschnitt der Ortsumgehung Luckenwalde an der Landesstraße L 80 bereits im August dieses Jahres fertig sein. Doch noch sind die Straßenbauarbeiten in vollem Gange. Wie die MAZ gestern von der örtlichen Bauleiterin erfuhr, gab es zu Beginn des Baus eine Verzögerung. Eine Gasleitung musste umverlegt werden, sodass es zum Baustopp kam. Doch jetzt laufe alles planmäßig und wenn das Wetter mitspielt, soll die Straße zum Jahresende für den Verkehr frei gegeben werden. Tonnenweise musste in den vergangenen Wochen der Kies rangekarrt werden. Der Boden ist mittlerweile aufgeschüttet, demnächst wird eine pechhaltige Tragschicht aufgebracht und anschließend kann dann mit dem Straßenaufbau begonnen werden. Sechs bis sieben Bauleute sind täglich mit schwerer Technik vor Ort, um die rund 1,2 Kilometer lange Strecke fertig zu stellen. Die Straße wird 10,50 Meter breit.



Bis Ende des Jahres soll der Abschnitt der Ortsumgehung Luckenwalde an der Landesstraße L 80 fertig sein. Seit Anfang September wird der Verkehr per Ampel auf der Ausweichspur geregelt, FOTO- HAHN

Zusätzlich ist ein straßenbegleitender Radweg mit einer Schnittbreite von zwei Metern vorgesehen. Die Gesamtkosten betragen 1,2 Millionen Euro. Mit

der Fertigstellung dieses Abschnittes soll der Durchgangsverkehr in Luckenwalde und Frankenfelde entlastet werden. Die Straße ist eine regionale Verbindung zwischen der B 101 Berlin-Luckenwalde-Elsterwerda und der B 2 Berlin-Potsdam-Wittenberg.